

ERSTE EISHOCKEY LIGA

1. Vienna	28	19	9	94:75	55
2. Salzburg	27	17	10	116:77	52
3. Graz	28	18	10	102:78	51
4. KAC	27	17	10	87:66	51
5. Bozen	28	16	12	79:68	49
6. Linz	28	15	13	87:78	47
7. Znaim	28	13	15	96:99	41
8. Fehervar	28	14	14	91:105	40
9. Innsbruck	28	13	15	98:108	37
10. Dornbirn	28	11	17	81:91	35
11. Zagreb	26	6	20	62:106	21
12. Villach	28	7	21	65:107	19

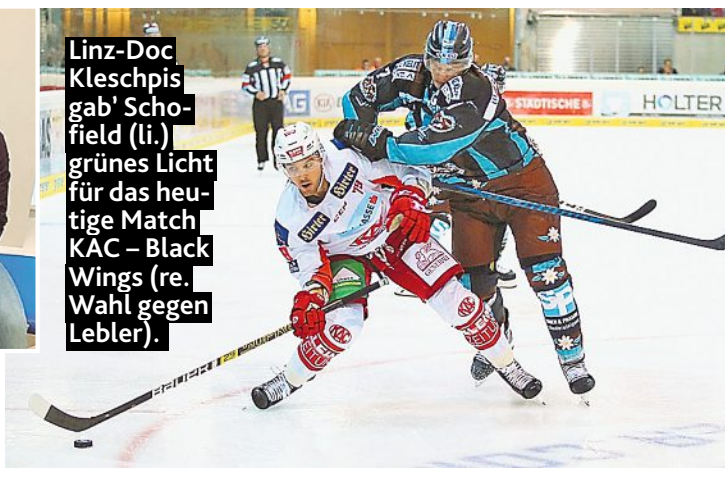
KAC – Black Wings heute, 19.15 Uhr
 Vienna – Innsbruck heute, 19.15 Uhr
 VSV – Salzburg heute, 19.15 Uhr
 Zagreb – Fehervar heute, 19.15 Uhr
 Graz – Dornbirn heute, 19.15 Uhr
 Bozen – Znaim heute, 19.45 Uhr

Brand-Drama bei Linz-Verfolger

Während die Black Wings heute auswärts gegen den KAC zurück auf die Siegerstraße wollen, liegt der Manager von EHC-Verfolger HC Znaim so kurz vor Weihnachten mit schwersten Verbrennungen im Koma . . .



Linz-Doc Kleschpis gab' Schofield (li.) grünes Licht für das heutige Match KAC – Black Wings (re. Wahl gegen Lebler).



Fotos: GEPA, Black Wings

Was könnte der jetzt so dringend von mir wollen“, fragte sich Black-Wings-Manager Christian Perthaler, als er im Vorfeld des heutigen EBEL-Spiels in Klagenfurt mehrere Anrufe von KAC-General-Manager Oliver Pilloni am Handy hatte. Die traurige Antwort: Es ging um Stefan Kulhanek, einem der Manager von Linz-Verfolger Znaim. „Er liegt mit Verbrennungen vierten Grades im Koma, wollte offenbar im Keller einen Brand löschen“, seufzt Perthaler nach der Schreckensnachricht kurz vor Weihnachten. Nach der die Capitals aus Wien, wo Kulhanek lebt, sowie andere Klubs überlegen, zugunsten von Kulhaneks Familie eine Charityaktion zu starten.

Skicrosser in Italien:

Doppel-Event bei Jubiläum

Platz vier zum Weltcup-Auftakt war Motivation genug! Nur vier Tage später will Andrea Limbacher aus St. Wolfgang beim Doppel-Weltcup der Skicrosser heute und morgen in Innichen (It) mehr. Ausgerechnet zum zehnten Geburtstag der Rennen im Südtiroler Pustertal soll es auch wieder mit dem ersten Podestplatz seit 28. Februar 2016 klappen. „Die Vorbereitung war richtig gut und der Start in die Saison war lässig“, sagt die 29-Jährige. Die gestern in der Qualifikation auf den Rängen sechs und zwölf landete. Bei den Herren qualifizierte sich unter anderem der Großramminger Johnny Rohrweck mit den Plätzen zwölf und 27 für die beiden Rennen. Daniel Traxler (40/41) aus Spital kam hingegen mit dem Kurs nicht zurecht.

Premieren-Sieg

Mühlviertlerin gewann Europacup-Super-G in Zauchensee und peilt den Weltcup an

Abseits des Ski-Weltcups in Saalbach zeigte in Zauchensee Elisabeth Reisinger im Europacup gewaltig auf! Die Peilsteinerin fuhr bei der Doppel-Abfahrt Mittwoch auf Rang 4 und 2 und feierte gestern im Super-G den ersten EC-Sieg! „Ein super Gefühl“, strahlte die 22-Jährige. Die schon 2015 Weltcup-Luft schnupperte, aber oft von Verletzungen zurückgeworfen wurde. Letzten Winter lief in Saison 1 nach einer Kreuzband-OP

nichts, nun will sie via Top-3-Gesamtplatz in Super-G oder Abfahrt ein Fix-Ticket für die nächste Weltcupseason holen, hofft dazu schon heuer auf Einsätze.

Wie Max Lahnsteiner (22)! Der Ebenseer, heuer schon zweimal EC-Dritter, muss derzeit aber verletzt einige Wochen pausieren. Während sich der Nussdorfer Daniel Hemetsberger (26), der heuer den Sprung in den ÖSV-Kader geschafft hatte, noch für keine Weltcuprennen qualifizieren konnte.



Fotos: GEPA

Reisinger und Lahnsteiner

Gais.-

War Pause Linz-Problem?

Der heutige EBEL-Spieltag steht freilich im Schatten des Brand-Dramas, während es sportlich knallhart um Punkte geht. Linz-Verfolger Znaim muss nach dem 2:4 gegen den VSV nach Bozen, auch der KAC (4:5 in Fehervar) und die Black Wings (2:4 in Dornbirn) wollen ihren Fehlstart nach der Nationalteampause ausmerzen. „Ich hoffe bei uns war nur die Pause das Problem! Wir müssen schnell in den Rhythmus finden, müssen in Klagenfurt liefern“, fordert Perthaler nach zwei Niederlagen die Rückkehr auf die Siegerstraße. Positiv: Die Ellbogenverletzung von Rick Schofield stellte sich als nicht schlimm heraus, er spielt. Oliver Gaisbauer